

	<p>Object: Abgangszeugnis der Universität Berlin für stud. theol. Otto Wilhelm Baumeister 1828</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Collection: Dokumente (Schriftgut)</p> <p>Inventory number: LGV-Archiv, C 04-0664</p>
--	---

## Description

Formularvordruck, durchgehend mit dezentem Rahmen, auf Stempelpapier (Bl. 1r links oben: Stempel "EIN HALBER THALER 15 Gr." mit Königlich Preußischem Adler).

Text: "Wir Rector und Senat der Königlich Preußischen Universität zu Berlin bekunden durch dieses Abgangszeugniß, daß Herr Otto Wilhelm Baumeister, geboren zu Görlitz, Sohn des zu Glogau verstorbenen Ober-Landesgerichts-Raths Baumeister, bevormundet in der Person des Hofraths Hoffmann zu Glogau, zu den akademischen Studien auf dem Gymnasium zu Glogau vorbereitet, auf den Grund des Entlassungszeugnisse No. II. des gedachten Gymnasiums und des Abgangszeugnisses der Universität zu Göttingen am 11. October 1823. bey uns immatrikulirt worden ist, sich seit dem bis zum Schluß des Wintersemesters 1827/28 als Studirender hier aufgehalten und sich der Theologie beflissen hat. / Während dieses Aufenthaltes hat derselbe bey unserer Universität nach den vorgelegten Zeugnissen die nachstehend verzeichneten Vorlesungen gehört:"

Es folgen auf Bl. 1v bis 2r die einzelnen in den Semestern von Winter 1823/24 bis Sommer 1826 besuchten Vorlesungen mit Titel der Vorlesung, Name des Professors und Benotung (folgende Professoren sind vertreten: Prof. Dr. [August] Neander, Prof. Dr. [Philipp Konrad] Marheineke, Prof. Dr. [Friedrich] Strauss, Prof. [Friedrich] v. Raumer, Prof. Lic. [August] Tholuck, Lic. [Wilhelm] Boehmer). Am Ende der Liste steht auf Bl. 2r: "Seitdem hat der Stud. Baumeister keine Vorlesungen mehr gehört und seine Zeit dem Privat-Studium gewidmet."

Auf Bl. 2v folgen die Bestätigungen, dass sein Verhalten "in sittlicher" und "in ökonomischer Rücksicht" tadellos war, sowie "Einer Theilnahme an verbotener Verbindung unter Studirenden ist derselbe hier nicht verdächtig geworden."

Datiert "Berlin, den 16ten May 1828." Das Zeugnis ist beglaubigt mit dem (vorgedruckten) Universitätssiegel (mit dem Profil-Porträt des Gründers und Protektors König Friedrich Wilhelms III. von Preußen sowie der Umschrift "FRIDERICUS GVILELMVS. III. REX. VNIV.

LIT. BEROL. STATOR") und den Unterschriften des Rektors ([August] Bethmann Hollweg), des Universitätsrichters ([Friedrich] Krause) sowie der Dekane der Theologischen und der Philosophischen Fakultät ([Friedrich] Strauß, [Christian Samuel] Weiß). Darunter ferner Sichtvermerk "Gesehen durch den Regierungs-Bevollmächtigten. / Vermöge Auftrages. / [Gez.] Lichtenstein [Gez] Krause".

In der Matrikel lautet der Vermerk in der Spalte "Abgang": "gelöscht Dezember 1827, Matrikel abgelaufen". Quelle: Die Matrikel der Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin 1810–1850. Bearb. u. hrsg. von Peter Bahl u. Wolfgang Ribbe. T. 1–3 (Einzelveröffentlichungen der Historischen Kommission zu Berlin, Bd. 86). Berlin/New York 2010, T. 1, S. 237, Nr. 543.

Provenienz: Erworben 2013 (Antiquariat Carl Wegner, Berlin-Schöneberg).

## Basic data

Material/Technique:	Druck auf Papier, mit Tinte ausgefüllt, Wasserzeichen; mehrfach gefaltet, eingerissen, gebräunt
Measurements:	37,7 x 23,0 cm (Folio-Bogen = 2 Bl.)

## Events

Issued	When	May 16, 1828
	Who	
	Where	Berlin
Signed	When	May 16, 1828
	Who	August von Bethmann-Hollweg (1795-1877)
	Where	Berlin
Signed	When	May 16, 1828
	Who	Friedrich Krause (Jurist)
	Where	Berlin
Signed	When	May 16, 1828
	Who	Christian Samuel Weiss (1780-1856)
	Where	Berlin
Signed	When	May 16, 1828
	Who	Hinrich Lichtenstein el mejor (1780-1857)
	Where	Berlin
Mentioned	When	1823
	Who	Philip Marheineke (1780-1846)
	Where	Berlin

Mentioned	When	1823-1824
	Who	Friedrich von Raumer (1781-1873)
	Where	Berlin
Mentioned	When	1823-1824
	Who	August Tholuck (1799-1877)
	Where	Berlin
Mentioned	When	1824
	Who	Wilhelm Böhmer (1800-1863)
	Where	Berlin
Mentioned	When	1823-1826
	Who	August Neander (1789-1850)
	Where	Berlin
Mentioned	When	1823-1826
	Who	Friedrich Strauß (1786-1863)
	Where	Berlin
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Frederick William III of Prussia (1770-1840)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Görlitz
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Głogów
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Silesia
[Relation to person or institution]	When	
	Who	University of Göttingen
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Humboldt University of Berlin

Where

## Keywords

- Abgangszeugnis
- Deed
- Document
- Lecture
- Rector
- Silesians
- Stempelpapier
- Student
- Theology
- University
- Watermark
- professor